

Schuleigener Arbeitsplan Erdkunde für den Jahrgang 6

Gültigkeit:		ab dem Schuljahr 2025/26		Grundlage:	Konferenzbeschluss vom 22.09.2025	
Unterrichtsumfang: Schulbuch:		einstündig, ganzjährig Terra 1 – Erdkunde Gymnasium Niedersachsen, Klett Diercke Weltatlas, Ausgabe 2023		Bewertung:	1. Halbjahr: - eine einstündige Klassenarbeit - Gewichtung schriftlich/mündlich: Arbeit 40% / sonst. Leistungen 60% 2. Halbjahr: - keine Klassenarbeit - sonstige fachspezifische Leistung als Ergänzung der sonst. Mitarbeit	
Kern- thema	Themen in TERRA 1 (Jg. 5/6)	Seite	Raum- bei- spiele	Wichtige Fachbe- griffe	Kompetenzen (Kompetenzbereiche)	Verbindlicher Beitrag zum Methoden- und Medienkonzept; weitere Hinweise
	(F = Fachwissen; O = Räumliche Orientierung; M = Erkenntnisgewinnung durch Methoden; K = Kommunikation; B = Beurteilung und Bewertung) – Lesehilfe: F1/1 = Fachwissen Kernthema1/1. Kompetenz					
	Da die zu erreichenden Kompetenzen M1/1 (stellen selbstständig geografische Fragen), M1/2 (formulieren entsprechend der Fragestellung eigenständig sachgerechte Hypothesen und Lösungsstrategien), M2/2 (wählen sach- und zielgerecht Informationen aus Karten, Texten, Bildern, Statistiken, Diagrammen usw. aus) und K1/1 (geben geografisch relevante Sachverhalte, ggf. auch fremdsprachliche Quellen unter Verwendung der Fachsprache mündlich wie schriftlich korrektwieder) in nahezu jeder Unterrichtsstunde einen besonderen Stellenwert haben, werden sie nachstehend nicht mehr gesondert angeführt. <i>Kursiv geschriebene Inhalte sind als optional zu sehen. Die Durchführung ist abhängig von der zur Verfügung stehenden Zeit. Gestrichene Inhalte sind zunächst zu vernachlässigen.</i> <i>Der unterrichtliche Schwerpunkt sollte grundsätzlich auf den Themen „Kräfte aus dem Erdinneren“ sowie „Baustelle Erde“ liegen.</i>					Deckblattgestaltung am PC Anlegen eines Inhaltsverzeichnis am PC
	7. „Baustelle Erde“ (S. 172 – 211)					
Formende Kräfte der Natur	Lebensgrundlage Wasser <i>Methode Einen Versuch durchführen</i> Ein Fluss bei der Arbeit Ein „Jahrhundert“-Hochwasser nach dem anderen	174/175 176/177 178/179 180/181	Alpen, Galtür, Hamburg, Niederlande, Nieder-	Bannwald, Bergsturz, Deich, Delta, Düne, Ebbe, Eiszeiten, Endmoräne, Ero-	[F3/2] – [F3/3] – [F3/4] [O1/1] – [O2/1] [M2/1] – [M2/3] – [M3/1] – [M4/1] – [M4/2] [K1/2] – [K1/4] – [K2/1] – [K2/3] [B1/2] – [B2/1] – [B2/4]	
	Nordsee und Ostsee – zwei ungleiche Schwestern <i>Methode Eine Profilskizze erstellen</i> Ebbe und Flut	182/183 184/185 186/187 188/189	Nord-sachsen, Nord-deutsch-land Nordsee,	sion, Flachküste, Flut, Gezeiten, Glaziale Serie, Gletscher, Grundmoräne,		
	Wähle aus! Das Wattenmeer: Nationalpark und Weltnaturerbe Von „Vincinette“ zu „Sabine“	190/191 192/193	Ostseeküste, Skandi- navien,Süd-europa,	Karst, Küsten- schutz, Landgewin- nung, Lawine, Löss, Mäander, Moor,		
	Wähle aus! Verwitterung – steter Tropfen höhlt den Stein			Mure, Nährgebiet,		
	Unter-Welten	194/195				



	Gletscher – Ströme aus Eis Naturgefahren in den Bergen Die Katastrophe von Galtür Spuren der Eiszeit Erben der Eiszeit Vom Winde verweht Naturkräfte formen unsere Erde Training Topographische Grundlagen	196/197 198/199 200/201 202/203 204/205 206/207 208/209 210/211	Watten- meer	Schäre, Sedimenta- tion, Steilküste, Sturmflut, Verwitten- gung, Wasserkreis- lauf, Watt, Watten- meer, Zehrgebiet		
	6. Kräfte aus dem Erdinneren (S. 142 – 171)					
Formende Kräfte der Natur	Wenn die Erde bebt Reise zum Mittelpunkt der Erde Platten in Bewegung Die Alpen – Ergebnis einer Plattenkollision Tsunamis – riesige Flutwellen Vulkanismus Ätna – Fluch und Segen Methode Einen Sachtext auswerten: Gey- sire Island: Das Potenzial der Vulkane nutzen Gesteine im Wandel Wähle aus! Gesteine nutzen Wähle aus! „The Big One!“ Training Topographische Grundlagen	144/145 146/147 148/151 152/153 154/155 156/157 158/159 160/161 162/163 164/165 166/167 168/169 170/171	Welt, Kalifornien, Japan, Indonesien, Island, Italien, Alpen	Asthenosphäre, Deh- nungszone, Erdbe- ben, Erdkern, Erd- kruste, Erdmantel, Faltengebirge, Früh- warnsystem, Ge- steinskreislauf, Gey- sir, Kontinentalver- schiebung, Lava, Li- thosphäre, Magma, Magmatit, Me- tamorphit, Platten- tektonik, Scherungs- zone, Schichtvulkan, Schildvulkan, Sedi- mentgestein, Sub- duktionszone, Tsunami, Vulkan	[F1/6] – [F3/1] – [F3/2] – [F3/4] [O1/2] – [O2/1] – [O2/2] [M2/1] – [M2/3] – [M3/1] – [M4/1] – [M4/2] [K1/2] – [K1/4] – [K2/3] [B2/1] – [B2/4]	

	5. Wirtschafts im städtischen Raum (S. 116–141)	Anmerkung: Dieses Thema ist variabel mit dem Jahrgang 5 zu sehen.				
Leben und Wirtschaften in ländlichen und städtischen Räumen	Hamburger Hafen – schnelle und welt-offene Drehscheibe Methode Tabellen und Diagramme auswerten	118/119	Dänemark, Deutschland, Dresden, Frankfurt, Hamburg, Paris, Salzgit-ter, Venedig, Wilhelms-haven, Wolfsburg	Container, Dienst-leistungssektor, Hightech, Industrie, just-in-time, Koks, Kreuzfahrttouris-mus, Logistik, Mas-sengut, Metropole, Standort, Standort-faktor, Stückgut, Zu-lieferbetrieb	[F1/4] [F2/3] [F1/6] [F2/2] [F2/5] [F2/6]	
	JadeWeserPort – neues Tor zur Welt?	120/121			[O2/1]	
	VW – ein Automobilkonzern blickt in die Zukunft	122/123			[M2/3] [M3/3] [M3/4] [M5/2]	
	Warum hier und nicht woanders	124/125			[K1/2] [K1/4] [K2/1] [K2/3]	
	Salzgitter – Stahl allein reicht nicht mehr	126/127			[B1/1] [B1/2] [B2/1] [B2/2] [B2/3] [B2/4]	
	LEGO im Lehrplan	128/129				
	Dresden – Hightech-Standort „Silicon Saxony“	130/131				
	Airport Frankfurt/Main (FRA) – interna-tionales Drehkreuz	132/133				
	Paris – eine anziehende Metropole	134/135				
	Venedig – immer mehr Touristen [BNE]	136/137				
	Training	138/139				
	Topographische Grundlagen	140/141				
	Möglichkeiten für die Zusammenarbeit mit anderen Fächern					
Eine Anknüpfung an die Klassenfahrt nach Norderney sowie eine enge Kooperation mit den begleitenden Lehrkräften ist empfehlenswert (Themen: Küste, Gezeiten, Wattenmeer, Touris-mus...).						